

Lebendig und kräftig und schärfer (Was ist dem Menschen heilig)

1) Was ist dem Menschen heilig?

Der Sonntag ist es nicht.

Wer kann die Arbeit schaffen?

Im Lande der Schlaraffen

tun wir nicht unsre Pflicht.

Ref.: Lebendig am dunkelsten Ort
und kräftig entwaffnendes Wort
und schärfer als alles, was trennt,
ist Gott, der uns kennt.

2) Was ist den Völkern heilig?

Der Friede ist es nicht.

Wer darf bei wem noch wohnen?

Missbrauchte Religionen

verschleiern unsre Sicht.

3) Was ist auf Erden heilig?

Die Erde ist es nicht.

Wie lang wird sie uns tragen?

Wir plündern und wir jagen,

der Letzte löscht das Licht.

4) Nun komm der Heiden Heiland.

Erbeten ist er nicht.

Was werden wir bezeugen

und welchem Recht uns beugen

vorm ältesten Gericht?

Text: Lothar Veit (2006)

Melodie: Wolfgang Teichmann (2006)